

Das zweifellos sicherste Fest der Welt!

Am 19. Juni 2010 konnte sich die DLRG Bezirk Mönchengladbach auf dem Blaulichttag des Vereins „sicher miteinander“ präsentieren.

Auf dem Messegelände Nordpark fand das Familienfest der Hilfsorganisationen in Mönchengladbach, unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeister Norbert Bude, statt. Pünktlich um 11:00 Uhr eröffnete er das Fest mit einer Begrüßung. Die Begrüßung der Hilfsorganisationen an den Schirmherrn und an das Publikum war die optische und akustische Veranschaulichung des Themas „Blaulichttag“.

Die DLRG - Ortsgruppen, konnten sich mit einem breiten Spektrum darstellen; den Zielen in der Schwimmausbildung, der Qualifizierung, dem Katastrophenschutz sowie der aktiven Jugendarbeit innerhalb des Bezirks Mönchengladbach. Das Publikum fand reges Interesse an den Darbietungen der Einsatztaucher. Der Tauchcontainer ließ sie zu akrobatischen Höchstleistungen auflaufen. Pirouette und Kopfstand waren die leichtesten Übungen, bei denen auch das eine oder andere Mal die Flossen nach oben aus dem Container herausragten. Der Infostand bot nicht nur Schutz vor dem immer wieder einsetzenden Regen sondern auch den Einsatztauchern die nötige Ruhe für die Vorbereitungen auf den Tauchgang. An den beiden Enden des Gruppenzeltes waren Tische aufgebaut auf denen die Besucher Infomaterial und Zeitschriften der DLRG vorfanden. Ein Mitglied stand ihnen für weitere Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Während der ausführlichen Information der Eltern konnten sich die Kinder bei einer imaginären Einsatzfahrt im Rettungsboot mit den Aufgaben der DLRG vertraut machen. Das Taucheinsatzfahrzeug war ein Magnet für alle Fahrzeugbegeisterten Besucher, da der Umbau des ursprünglichen Feuerwehrwagens von den Gästen in dieser Form noch nicht wahrgenommen wurde. Ihren Rundgang über den Stand setzten sie dann am Tauchcontainer fort. Als Fazit ist die gute Zusammenarbeit der DLRG – Ortsgruppen zu betonen. Denn hierdurch konnten sie auf ihre Ziele aufmerksam machen und somit helfen Wasserunfälle (wie sie in diesem Jahr schon vorgekommen sind) zu vermeiden sowie die ehrenamtliche Arbeit der DLRG an den Küsten, Flüssen, Gewässern und Bädern hervorheben. Ein Dank an alle Helfer, im Besonderen dem DLRG Bezirks - Einsatzleiter Ingo Henning, für ihr Engagement bei der Planung und Durchführung dieses Festes.



Text / Bilder: Georg Jansen